

Die ökologisch und ökonomisch sinnvollste Investition

Foto: Energiewerkstatt



Diplom-Wirtschaftsingenieur Lutz Gärtner,
Geschäftsführer Energiewerkstatt Gesellschaft
für rationelle Energie mbH & Co. KG

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

wer eine Immobilie besitzt, muss langfristig kalkulieren – nicht nur bei Neubauten, sondern vor allem auch bei einer Modernisierung. Welche Investitionen sind sinnvoll, welche nötig? Welche Maßnahmen bringen den größten ökonomischen Erfolg und schonen nachhaltig das Klima? Die richtige Antwort muss jeder für sich finden, denn sie ist so individuell wie ein Gebäude selbst. Und zwar ganz gleich, ob es sich um Häuser der Wohnungswirtschaft oder um Industriebauten handelt.

Immer häufiger entscheiden sich Immobilienbesitzer für Blockheizkraftwerke, in denen dank Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) gleichzeitig Strom und Wärme produziert werden. Elektrizität ist eine der wichtigsten und wertvollsten Energieformen, deren klassische Erzeugung jedoch bis zu 70 Prozent Abwärme mit sich bringt. Wärme wird überall benötigt: für unser Wohlbefinden zu Hause, unterwegs oder im Büro, aber auch für viele industrielle Prozesse, die letztlich unseren Wohlstand sichern. Nutzt man die Abwärme der Stromproduktion, so kann man die Energieeffizienz um bis zu 70 Prozent steigern.

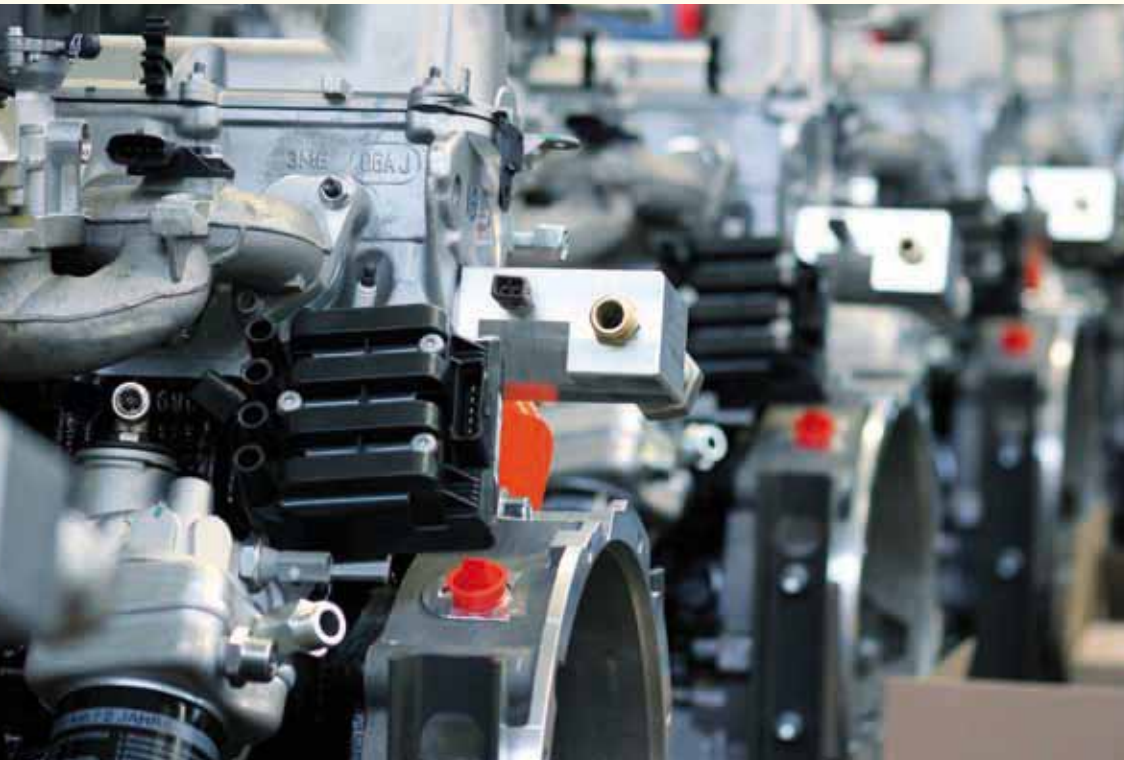
Deshalb führt künftig kein Weg mehr an der Kraft-Wärme-Kopplung vorbei. Zum 1. Januar 2016 wird ein neues KWK-Gesetz in Kraft treten, das neue Schwerpunkte in der Förderstruktur setzt und somit die Bedeutung für die zukünftige Energieversorgung unterstreicht. Auch im industriellen Sektor hat man sich die Vorteile dieser Technik inzwischen zu Eigen gemacht. Immer mehr Unternehmen produzieren ihren Strom vor Ort und nutzen die dabei entstehende Abwärme, um Büros und Werkhallen zu beheizen.

Relativ neu ist der Einsatz von KWK zur direkten Erzeugung von Druckluft ohne den Umweg über die hochwertige Energieform Elektrizität. Auch hier entsteht jede Menge Abwärme, die sich gut für eine „Zweitverwertung“ als Heizung eignet. Darüber hinaus bietet die KWK in Kombination mit Kältemaschinen die Möglichkeit, Kälte für die Klimatisierung von Gebäuden erzeugen – ein wichtiges Thema für unsere Zukunft.

Unser Strom- und Gasnetz ist bestens ausgebaut. Seine Nutzung für die dezentrale Erzeugung ohne zusätzliche Stromtrassen ist ökonomisch, der erneute Einsatz von Abwärme das Gebot der Stunde. KWK-Anlagen sind eine Investition in eine Zukunft, die unsere ökologischen und ökonomischen Ziele gleichermaßen berücksichtigt. Die Politik stellt die Weichen; wir alle sollten mehr daraus machen!

Ihr Lutz Gärtner

Energie mehrfach nutzen



Fotos: Energiewerkstatt

Heizzwecke genutzt werden kann. Der erzeugte Strom hingegen dient zur Eigenbedarfsdeckung oder wird in das öffentliche Stromnetz eingespeist.“

Hightech auf einem Quadratmeter

Die neueste Produkt-Generation „ASV 2015“ von Energiewerkstatt steht mit einem Quadratmeter Fläche für minimalen Platzbedarf, eine serienmäßige Brennwerttechnik, beste Wirkungsgrade im Markt, geringste Geräuschemissionen sowie eine anschlussfertige Kompaktbauweise. Lutz Gärtner, ebenfalls Energiewerkstatt-Geschäftsführer, ergänzt: „Die gleichzeitige Erzeugung von Wärme und Strom in einer kompakten, bediener- und wartungsfreundlichen Einheit ist unser Anspruch. Die hohe Effizienz unserer BHKW von bis zu 97 Prozent führt zusammen mit verschiedenen Förderprogrammen zu nahezu konkurrenzlosen Amortisationszeiten.“

Auch Mira Hohmann von der Klimaschutzagentur Region Hannover GmbH ist vom BHKW-Prinzip überzeugt: „KWK-Anlagen können durch die bessere Brennstoffausnutzung erheblich zum Klima-

Bei der Kraft-Wärme-Kopplung wird ein Verbrennungsmotor mit einem Generator gekoppelt, dessen Abwärme für Heizzwecke genutzt werden kann.

Neben den Erneuerbaren Energien gilt die Energieeffizienz als entscheidende Schubkraft, damit die Energiewende gelingen kann. Echte Musterbeispiele in Sachen Energieeffizienz sind Blockheizkraftwerke (BHKW), die die eingesetzten Brennstoffe

ger gleich doppelt ausnutzen. Dass sich dadurch insgesamt auch die Energiekosten reduzieren lassen, liegt auf der Hand.

Ein BHKW arbeitet nach dem Prinzip der Kraft-Wärme-Kopplung (KWK). „Im Vergleich zu

herkömmlicher Heiztechnik erzeugt es aber nicht nur Wärme, sondern auch Strom“, erklärt Lutz Gärtner, einer der Geschäftsführer des hannoverschen Herstellers Energiewerkstatt. „Bei dieser Technologie wird ein Verbrennungsmotor mit einem Generator gekoppelt, dessen Abwärme für

ASV 2015

Innovationen für Wärme und Strom
energiewerkstatt

WENN LEISTUNG ZÄHLT:
Blockheizkraftwerke mit höchster Leistungsdichte in der Kompaktklasse aus der BHKW-Manufaktur in Hannover

leise kompakt hocheffizient

WEITERE INFORMATIONEN FINDEN SIE UNTER:
WWW.ENERGIEWERKSTATT.DE

Energiewerkstatt GmbH & Co. KG · Bartweg 16 · 30453 Hannover

Kleine Details mit großen Vorteilen

Nutzen Sie die ökologischen und wirtschaftlichen Vorteile der Kraft-Wärme-Kopplung mit einem ASV-Blockheizkraftwerk von Energiewerkstatt.

- 1 m² Aufstellfläche: 80 x 120 cm
- hoher Wirkungsgrad
- 14-40 kW elektrische Leistung
- 43-100 kW thermische Leistung
- Brennwert serienmäßig
- Fernabfrage via Internet
- mit < 49 - 55 dB(A) besonders leise

schutz beitragen. Für einen optimalen Betrieb ist jedoch eine bedarfsgenaue Dimensionierung ausschlaggebend.“

Vielfältige Einsatzmöglichkeiten

Die Module der ASV-Reihe nutzen die ökologischen und wirtschaftlichen Vorteile der Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) dort, wo ein entsprechender Bedarf an Heizung und Warm-

wasser vorliegt – also beispielsweise in Hotels, Wohnanlagen, Altenheimen, Schwimmbädern, Kliniken und Betrieben. Sie können auch mit Absorptionskältemaschinen kombiniert werden, so dass sie in Serverräumen und Rechenzentren auch in Kraft-Wärme-Kälte-Kopplungssystemen zum Einsatz kommen. Im Produktions- und Gewerbebetrieb arbeiten „ASV“-BHKW zur Lieferung von Prozesswärme und



Die neueste Produkt-Generation „ASV 2015“ steht für minimalen Platzbedarf, eine serienmäßige Brennwertechnik, beste Wirkungsgrade im Markt, geringste Geräuschemissionen sowie eine anschlussfertige Kompaktbauweise.



Lange Laufzeiten stellen hohe Erträge sicher und gewährleisten die Wirtschaftlichkeit des BHKW.

gleichzeitiger Stromerzeugung.

Neu: BHKW erzeugt Wärme und Druckluft

Die „ASV“-BHKW sind modulierte Brennwertechnik, die sich automatisch dem Bedarf des Objektes anpassen. Durch die Modulation der Leistung wird die Maschinenlaufzeit in Abhängigkeit zur Wärmeabnahme optimiert. Lange Laufzeiten stellen hohe Erträge sicher und gewährleisten die Wirtschaftlichkeit des BHKW. Alle Geräte sind serienmäßig mit einer Fernabfrage ausgestattet, die einen komfortablen Zugriff auf alle Daten und Einstellungen ermöglicht. BHKW-Betreiber und Serviceverantwortliche können so über die Fernabfrage-Internetseite schnell und unkompliziert das BHKW abfragen, es bedienen und den Betrieb auswerten. Am Tag der offenen Tür am 3. Juli 2015 präsentierte das Unternehmen seine neuesten Pro-

dukte: Dazu gehört beispielsweise der Hocheffizienz-Wärmeverdichter HWV 20/55. Diese Maschine erlaubt die äußerst effiziente und wirtschaftliche Erzeugung von Druckluft und eröffnet Energiwerkstatt ganz neue Zielgruppen.

Das für Ihren Bedarf passende BHKW können Sie ganz einfach mit dem Wirtschaftlichkeitsrechner unter www.energiwerkstatt.de ermitteln!

Information

Energiwerkstatt
Gesellschaft für rationelle
Energie mbH & Co. KG
Bartweg 16
30453 Hannover
Tel. (05 11) 9 49 74-0
Fax (05 11) 9 49 74-74
info@energiwerkstatt.de
www.energiwerkstatt.de



Die Geschäftsführer von Energiwerkstatt, Lutz Raugust und Lutz Gärtner.